

Stuttgart/Mannheim, 22.09.2021

FSJ/BFD-Regionalbüro Mannheim feiert Jubiläum Rund 2.000 FSJ/BFD-Stellen in der Region vermittelt

Seit genau 20 Jahren wendet sich das Regionalbüro an alle, die #wassinnvoll sein möchten: Junge Menschen, die ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) absolvieren, werden von hier aus in ihre Einsatzstellen vermittelt und pädagogisch begleitet. Ein wichtiger Baustein dabei sind Seminare, die den Erfahrungsaustausch der Freiwilligen unterstützen und der Weiterbildung dienen. Seit Einführung des Bundesfreiwilligendienstes (BFD) 2011 betreut das Regionalbüro auch über 27-Jährige, die sich in diesem Rahmen engagieren. Die aktuell knapp 100 Einsatzstellen liegen in der Region Rhein-Neckar, Ortenau und Karlsruhe. Die Möglichkeiten für den Freiwilligendienst reichen von den Bereichen Bildung, Kultur und Sport, über Kinder und Jugendliche bis hin zu Senioren oder Menschen mit Erkrankungen und Behinderungen. Zum ersten September 2021 sind mehr als 200 junge Menschen über das Regionalbüro Mannheim ins FSJ gestartet und rund 25 in den BFD. Aufgrund der hohen Nachfrage wurden ab September 45 neue FSJ-Stellen geschaffen. Es gibt noch wenige freie Plätze, für die man sich auf der Homepage des Wohlfahrtswerks (www.wohlfahrtswerk.de) bewerben kann.

Neue Regionalleitung im Einsatz

Mit Heather Attwood erhält das Regionalbüro ab sofort eine neue Leitung. Sie ist bereits seit 2016 im Wohlfahrtswerk als pädagogische Mitarbeiterin/ Bildungsreferentin für FSJ und BFD in der Region Mannheim zuständig und mit den Aufgaben vor Ort vertraut. „Wir verzeichnen bei den Freiwilligendiensten in der Region heute noch immer steigende Zahlen. Besonders nach Abschluss der Schule wird diese Möglichkeit eines Jahrs zur Orientierung und Entwicklung der eigenen Person geschätzt.“ In ihrer neuen Funktion hat sie sich viel vorgenommen: „Ich möchte vor allem unser Angebot an FSJ- und BFD-Plätzen in

sozialen und kulturellen Einrichtungen weiter ausbauen.“ Eines ihrer ersten Projekte wird der Umzug des Regionalbüros sein – nach 20 Jahren in der Spelzenstraße sind die Räumlichkeiten zu klein geworden und eine neue Adresse wird gesucht.

Stimmen aus dem neuen Jahrgang

Im Mannheimer Bewegungskindergarten „ActiveKid“ in der Hans-Thoma-Straße haben gleich vier Teilnehmerinnen ihr FSJ begonnen. Samira Klenk (19) hat sich für die Einrichtung entschieden, um herauszufinden, ob ihr die Arbeit mit Kindern liegt. „Die ersten Wochen waren zwar sehr anstrengend, aber ich wurde super von den Kolleginnen und Kollegen aufgenommen und habe immer einen Ansprechpartner für meine Anliegen“, erklärt sie. Laura Wendler (17) weiß bereits, dass sie Heimerzieherin werden möchte und absolviert das FSJ zur Vorbereitung. „Von den ersten Wochen war ich sehr positiv überrascht. Mich bereichert es jeden Tag, hier zu sein und seit ich hier bin, bin ich viel glücklicher als auf der Schule.“

Kontakt:

Heather Attwood, Regionalleitung Mannheim,

E-Mail: heather.attwood@wohlfahrtswerk.de, Tel. 0621–123468-0,

Spelzenstr. 10, 68167 Mannheim.

Über FSJ und BFD

Das Freiwillige Soziale Jahr/der Bundesfreiwilligendienst ist ein bundesweiter sozialer Freiwilligendienst. In Baden-Württemberg engagieren sich über 20.000 junge Menschen in diesen Diensten, in der Regel für zwölf Monate. Durch die Freiwilligen werden in vielen sozialen Einrichtungen die Fachkräfte unterstützt und zusätzliche Angebote möglich. Die jungen Menschen machen im Freiwilligendienst wertvolle persönliche Erfahrungen und gewinnen neue Perspektiven für ihr Leben und die berufliche Orientierung. Interessierte können sich an fsj-bfd-mannheim@wohlfahrtswerk.de wenden.

Über das Wohlfahrtswerk für Baden-Württemberg

Mit rund 1.500 Teilnehmerinnen und Teilnehmer pro Jahrgang ist das Wohlfahrtswerk einer der größten Träger des Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) in Baden-Württemberg und gleichzeitig Träger des Bundesfreiwilligendienstes.

www.wohlfahrtswerk.de/fsj-bfd.html